Der Stadtbote

AMTSBLATT DER STADT WUPPERTAL HERAUSGEBER: DER OBERBÜRGERMEISTER Nr. 2/2010 3. Februar 2010

Inhaltsverzeichnis	Seite
• Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss der Stadt	2
Wuppertal am 07.02.2010	
• Nachwahl im (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte am 27.09.09 –	3
hier: Sitzung des Wahlprüfungsausschusses	
• Neuwahl einer Schiedsperson für den Schiedsamtsbezirk O/23	4
- Nächstebreck –	
 Aufgebote und Kraftloserklärungen von Sparkassenbüchern 	5
Öffentliche Zustellungen	6

Alle öffentlichen Bekanntmachungen finden sie <u>kostenlos</u> im Internet unter: <u>http://wuppertal.de/bekanntmachungen</u>.

Bekanntmachung

Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss der Stadt Wuppertal am 07. Februar 2010

Am Donnerstag, dem 11.02.2010, 14.00 Uhr, findet im Rathaus, II. Etage, Zimmer A-232, Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal die 2. Sitzung des Wahlausschusses statt.

Tagesordnung:

Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Migrantinnen und Migranten im Integrationsausschuss der Stadt Wuppertal und der gewählten Mitglieder.

Die Sitzung ist öffentlich; es hat jedermann Zutritt.

Wuppertal, den 22. Januar 2010

Der Wahlleiter für das Stadtgebiet Wuppertal

gez.

Dr. Slawig Stadtdirektor

Bekanntmachung

Wahl des Oberbürgermeisters und der Vertretungen der Stadtbezirke am 30. August 2009, Wahl des Rates der Stadt Wuppertal am 30. August/Nachwahl im (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte am 27. September 2009 hier: Sitzung des Wahlprüfungsausschusses

Am Donnerstag, dem 18. Februar 2010, 10.00 Uhr, findet im Rathaus, II. Etage, Zimmer A-232, Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal die Sitzung des Wahlprüfungsausschusses statt.

Tagesordnung:

- 1. Bestellung eines Schriftführers,
- 2. Vorprüfung der Gültigkeit der Wahl des Rates der Stadt am 30. August/Nachwahl im (Kommunal-)Wahlbezirk 01 Elberfeld-Mitte am 27. September 2009 und der Vertretungen der Stadtbezirke am 30. August 2009; Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt,
- 3. Vorprüfung der Gültigkeit der Wahl des Oberbürgermeisters am 30. August 2009; Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt

Die Sitzung ist öffentlich; es hat jedermann Zutritt zu der Sitzung.

Wuppertal, den 22. Januar 2010

Der Wahlleiter für das Stadtgebiet Wuppertal

gez.

Dr. Slawig Stadtdirektor

Öffentliche Bekanntmachung

Neuwahl einer Schiedsperson für den Schiedsamtsbezirk O/23 – Nächstebreck

Die Stadt Wuppertal sucht für den Schiedsamtsbezirk O/23 – Nächstebreck eine Schiedsperson.

Für dieses Ehrenamt sind besonders Bürgerinnen und Bürger geeignet, die Freude daran haben, Streitigkeiten zu schlichten.

Schiedsfrauen und Schiedsmänner vermitteln unbürokratisch und unparteiisch zwischen den streitenden Parteien, um eine gütliche außergerichtliche Lösung z.B. bei Hausfriedensbruch, Beleidigung, Körperverletzung, Bedrohung, Sachbeschädigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, nachbarrechtlichen und vermögensrechtlichen Streitigkeiten

zu finden. Sie besprechen mit den Beteiligten an einem neutralen Ort in ruhiger Atmosphäre die Probleme. Dabei ist die Fähigkeit und Bereitschaft gefragt, den Beteiligten zuzuhören und auf ihre Probleme einzugehen. Ziel ist es, einen Vergleich zu erreichen, mit dem beide Seiten einverstanden sind.

Spezielle Vorkenntnisse werden von den Bewerberinnen/Bewerbern nicht gefordert. Doch sind Menschenkenntnis, Lebenserfahrung, viel Geduld und die Fähigkeit zur Abfassung von Vergleichsprotokollen unbedingt notwendig.

Das erforderliche fachliche Wissen für die Ausübung des Schiedsamtes wird durch Aus- und Fortbildungsseminare und die Hilfe erfahrener Kollegen vermittelt.

Die Schiedsperson wird von der Bezirksvertretung für die Dauer von 5 Jahren gewählt.

Wenn Sie Interesse daran haben, diese ehrenamtliche Tätigkeit auszuüben, zwischen 30 und 70 Jahre alt sind und nach Möglichkeit im Schiedsamtsbezirk wohnen, können Sie sich innerhalb von 4 Wochen nach Erscheinen dieser Veröffentlichung in Verbindung setzen mit:

Stadtverwaltung Wuppertal, Ressort 301.UAB, Steinweg 20, 42275 Wuppertal, Herrn Siemes, Telefon (0202) 563-2354 oder Frau Erdmann, Telefon (0202) 563-5707.

E-Mail: juergen.siemes@stadt.wuppertal.de, Fax: (0202) 563-4386.

Wuppertal, den 22.01.2010

Der Oberbürgermeister

Aufgebote und Kraftloserklärungen von Sparkassenbüchern

Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher

1. Aufgebote

Aufgebot vom Sparkassenbuch

Nr. 4233374166

Nr. 3010082794

Nr. 3441034687

Nr. 3413927934

Nr. 3413965488

Nr. 3414514681

141. 5414514061

Nr. 3413926704 Nr. 3414049118

Nr. 3414367247

Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches binnen drei Monaten anzumelden, da anderenfalls das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt wird. Die dreimonatige Frist zur Anmeldung der Rechte beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung im Kassenraum der Hauptstelle Wuppertal-Elberfeld.

Wuppertal, den 29.01.2010 STADTSPARKASSE WUPPERTAL Der Vorstand

2. Kraftloserklärungen

Kraftloserklärungen vom Sparkassenbuch

Nr. 3010393233

Nr. 3419525732

Nr. 3010686883

Nr. 3446167409

Nr. 3010348849

Nr. 3423805120

Wuppertal, den 29.01.2010 STADTSPARKASSE WUPPERTAL

Der Vorstand

Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal, Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal Der Stadtbote – Amtsblatt der Stadt Wuppertal – erscheint bei Bedarf - in der Regel alle 2 Wochen Redaktion, Vertrieb und Abonnementsbestellung: Ressort Allgemeine Dienste, Rathaus, Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal, Tel.: 0202/563-6450, Mail: bekanntmachungen@stadt.wuppertal.de Einzelexemplare sind zum Preis von 2,00 EURO (einschließlich MwSt.) im Informationszentrum Döppersberg, 42103 Wuppertal, und im Rathaus Barmen, Johannes-Rau-Platz 1, 42269 Wuppertal, erhältlich. Jahresbezugspreis: 100,00 EURO (einschließlich MwSt. und Postzustellungsgebühr) Internet und Newsletter-Bestellung: http://www.wuppertal.de/bekanntmachungen